

SHG Gedankenflut

Selbsthilfegruppe rund um Autismus, ADHS
und andere neurologische Besonderheiten



Herzlich willkommen in der SHG Gedankenflut

Liebe Interessierte(r),

zunächst möchte ich mich herzlich für Ihr Interesse an unserer Selbsthilfegruppe bedanken. Ich freue mich sehr, Sie am 03. September 2026 zum ersten Treffen begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen den Start unserer Gruppe zu gestalten.

Mit diesem Schreiben möchte ich Ihnen vorab einige Informationen zum ersten Treffen zukommen lassen.

Unser erstes Treffen

Donnerstag, 03. September 2026

19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Pfarrheim St. Anna

An der Kirche 7
41334 Nettetal-Schaag

Treffpunkt

Die Selbsthilfegruppe findet im Pfarrheim St. Anna in den Räumen 2 und 3 statt.

Nach dem Betreten des Pfarrheims gehen Sie bitte direkt nach rechts. Bleiben Sie im Erdgeschoss und gehen Sie nicht die Treppe hinunter. Die Selbsthilfegruppe befindet sich nicht im ersten Raum auf der rechten Seite, sondern in den beiden darauffolgenden Räumen (Räume 2 und 3).

An der Eingangstür zu den Räumen befindet sich ein Hinweisschild der Selbsthilfegruppe, sodass die Räume leicht zu finden sind.

Parkmöglichkeiten

Direkt links (von Kindt aus kommend) neben dem Pfarrheim befindet sich ein kleiner Parkplatz.

Sollten dort keine freien Stellplätze mehr verfügbar sein, kann in den umliegenden Straßen (unter Beachtung der geltenden Verkehrsregeln) geparkt werden. Darüber hinaus stehen am **Hubertusplatz** (nur wenige Gehminuten entfernt) weitere öffentliche Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

!!! - Eine kleine Anfahrtsskizze ist diesem Schreiben unten angehängen - !!!

Für wen ist die Selbsthilfegruppe gedacht?

Die Selbsthilfegruppe richtet sich an neurodivergente Menschen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen.

Dazu gehören unter anderem:

- autistische Erwachsene
- Erwachsene mit ADHS
- Menschen im Diagnoseprozess oder mit einem entsprechenden Verdacht
- Eltern neurodivergenter Kinder
- Angehörige und Bezugspersonen

Da sich die Gruppe aktuell noch im Aufbau befindet, möchte ich zunächst **Menschen mit unterschiedlichen Formen der Neurodivergenz** zusammenbringen. Ziel ist es, einen offenen Ort für Austausch, gegenseitige Unterstützung und Verständnis zu schaffen.

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich herausfinden, welche Themen besonders wichtig sind und wie sich die Gruppe langfristig entwickeln soll.

Eine gesicherte Diagnose ist dabei keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Das erste Treffen

Das erste Treffen wird bewusst etwas organisatorischer gestaltet.

Neben einem ersten Kennenlernen möchte ich Ihnen die Idee und die Ziele der Selbsthilfegruppe vorstellen, organisatorische Fragen besprechen und vor allem erfahren, welche Wünsche, Erwartungen und Themen Sie mitbringen.

Niemand **MUSS** sich vorstellen oder persönliche Erfahrungen schildern.

Jeder entscheidet selbstverständlich selbst, ob und wie viel er von sich erzählen möchte.

Vorläufige Tagesordnung

TOP 1

Begrüßung

TOP 2

Vorstellung der Selbsthilfegruppe

- Warum wurde die Gruppe gegründet?
- Welche Ziele verfolgen wir?

TOP 3

Organisatorisches

- Ablauf zukünftiger Treffen
- Gesprächsregeln
- Vertraulichkeit und Datenschutz
- WhatsApp-Gruppe
- Organisatorische Wünsche und Anregungen

TOP 4

Freiwillige Vorstellungsrunde

Wer möchte, kann sich kurz vorstellen:

TOP 5

Offener Austausch

TOP 6

Ausblick auf das nächste Treffen

Willkommensmappe

Zum Auftakt erhält jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer eine kleine Willkommensmappe. Diese enthält unter anderem:

- Begrüßungsschreiben
inkl. unsere Regeln
- Kontaktdaten & Einwilligung
- Datenschutzblatt
- Terminübersicht der SHG
- Wunschzettel für Themen
und Anregungen
- Flyer der SHG
- Aushang der SHG

Mein Wunsch ist es, gemeinsam mit Ihnen einen Ort zu schaffen, an dem sich jeder willkommen, verstanden und ernst genommen fühlt.

Ich freue mich darauf, Sie am **03. September** persönlich kennenzulernen.

Sollten Sie vorab noch Fragen haben oder kurzfristig verhindert sein, freue ich mich über eine kurze Nachricht.

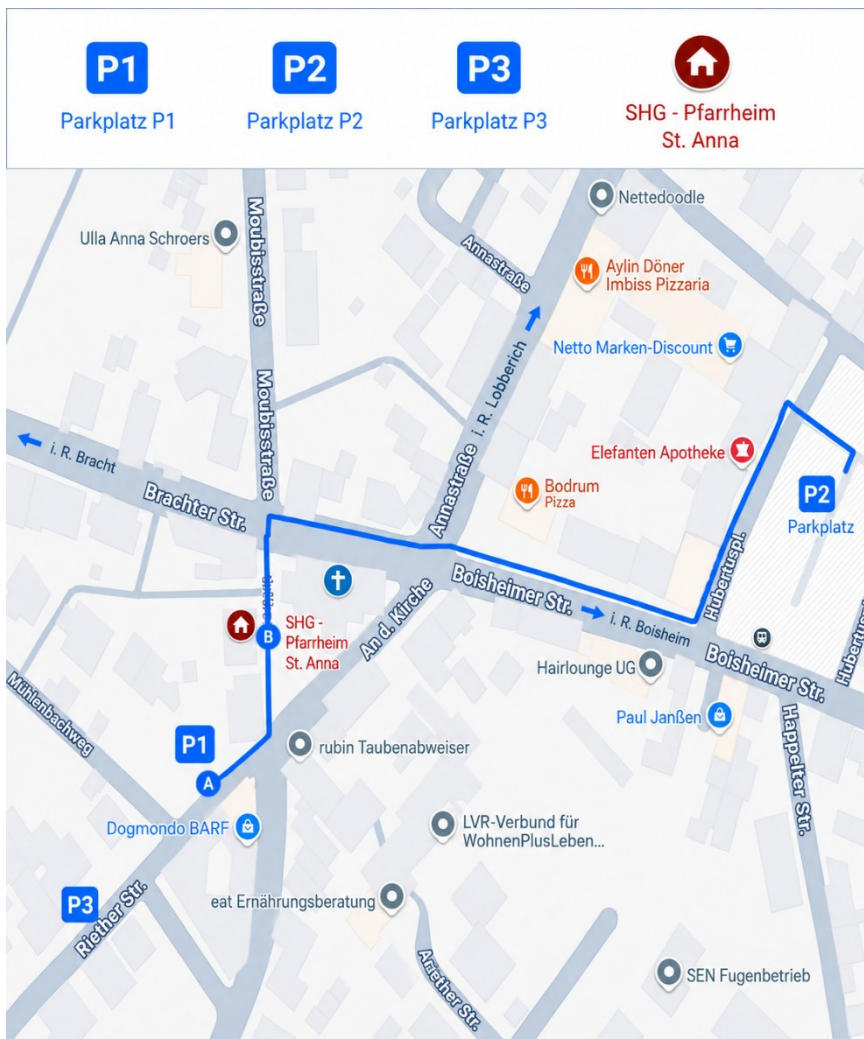
Herzliche Grüße

Patricia Spors
Leitung der Selbsthilfegruppe

Anfahrt und Parkmöglichkeiten

Für Ihre Anreise stehen Ihnen mehrere Parkmöglichkeiten zur Verfügung, die in der Karte entsprechend gekennzeichnet sind.

- **P1** – Kleiner Parkplatz direkt am Pfarrheim St. Anna.
- **P2** – Öffentlicher Parkplatz am Hubertusplatz (ca. 2–3 Gehminuten bis zum Pfarrheim).
- **P3** – Parkmöglichkeiten entlang der **Riether Straße**. Hier kann (sofern die geltenden Straßenverkehrsregeln eingehalten werden) entlang der Straße geparkt werden.



Anfahrt aus Richtung Lobberich

Folgen Sie der **Brachter Straße** in Richtung Schaag. An der großen Kreuzung im Ortskern sehen Sie die **St.-Anna-Kirche** bereits direkt vor sich. Fahren Sie geradeaus über die Kreuzung. Das Pfarrheim befindet sich unmittelbar gegenüber der Kirche auf der linken Seite.

Anfahrt aus Richtung Boisheim

Folgen Sie der **Boisheimer Straße** bis in den Ortskern von Schaag. Kurz vor der Kreuzung mit der Kirche auf der linken Seite befindet sich rechts der **Hubertusplatz (P2)**. Fahren Sie über die Kreuzung hinaus. Das Pfarrheim liegt direkt gegenüber der Kirche auf der linken Seite.

Anfahrt aus Richtung Bracht / Brüggen

Folgen Sie der **Brachter Straße** in Richtung Schaag. Im Ortskern erreichen Sie die zentrale Kreuzung mit der St.-Anna-Kirche. Überqueren Sie die Kreuzung geradeaus. Das Pfarrheim befindet sich unmittelbar links gegenüber der Kirche.

Anfahrt aus Richtung Kindt oder aus Schaag

Bei einer Anreise aus Kindt oder innerhalb Schaags orientieren Sie sich bitte an der beigegeführten Übersichtskarte. Dort sind das **Pfarrheim**, sämtliche **Parkmöglichkeiten (P1–P3)** sowie die jeweiligen Zufahrtsrichtungen übersichtlich dargestellt.